



Covid-Präventionskonzept für Veranstaltungen zur Aktion Familienfasttag

Um die Aktion Familienfasttag 2021 mit größtmöglicher Sicherheit für alle Beteiligten durchführen zu können, werden hier alle den Verordnungen des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege- und Konsumentenschutz entsprechenden Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Verbreitung von COVID 19 ergriffen werden, zusammengefasst.

Für die verschiedenen Veranstaltungsformate der Aktion Familienfasttag sind unterschiedliche Maßnahmen wichtig.

- 1) Gottesdienste zur Familienfasttag
- 2) (Pfarr-)Suppenessen
- 3) (Haus-)Sammlungen
- 4) Bildungsveranstaltungen

Grundsätzlich gelten für alle Veranstaltungen die gleichen Basisregeln:

- Abstandsregel einhalten
- Mund/Nasenschutz in geschlossenen Räumen
- Hygieneregeln (Hände regelmäßig waschen, Desinfektion)
- Risikopatient*innen sollten ihre Teilnahme überdenken
- Bei Corona-typischen Krankheitssymptomen sollen die betroffenen Menschen unbedingt zu Hause bleiben

Weiters gilt für alle Veranstaltungen:

- Die Anzahl der erlaubten Maximalgästeszahlen muss beachtet werden. Diese kann der aktuellen Covid-Präventionsverordnung des BM für Soziales & Gesundheit entnommen werden bzw. wird auf der Homepage der Aktion Familienfasttag jeweils aktuell veröffentlicht.
- Bei mehr als 50 Personen in geschlossenen Räumen und mehr als 100 Personen im Freien wird eine COVID-beauftragte Person genannt. Ihr werden aktuell geltende Bestimmungen und Verordnungen sowie von der Diözese ausgearbeitete Datenschutzbestimmungen, Präventionskonzepte und -vorschläge zur Kenntnis gebracht.
- Dieser Person steht eine Präventionscheckliste zur Verfügung, um auf die entsprechende Veranstaltung spezifisch vorbereitet zu sein. (Anhang 1)

teilen spendet zukunft. aktion familienfasttag



1. Gottesdienste

Die österreichische Bischofskonferenz entwirft entsprechend der Ordnungsgegebenheiten des BM für Soziales und Gesundheit eine Rahmenordnung für Gottesdienste (www.bischofskonferenz.at). Auf der Homepage der Aktion Familienfasttag wird die jeweils gültige Rahmenordnung verlinkt.

2. (Pfarr-)Suppenessen

Mit Stand 10.12.2020 ist es voraussichtlich nicht möglich, Suppenessen in gewohnter Form durchzuführen, da keine Speisen im Rahmen von Veranstaltungen konsumiert werden dürfen. Wir empfehlen daher die Durchführung der Pfarrsuppenessen als „Suppe im Glas“, bei dem die vorbereitete Suppe vorab in Schraubgläser abgefüllt und so zur Konsumation daheim gegen Spende abgegeben wird.

Sollte sich im Laufe des Februar 2021 an der Verordnungssituation etwas ändern, so sollten folgende Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden:

Prinzipiell wäre eine Abhaltung des Suppenessens im Freien vorzuziehen. Sollte das aber wetter- oder platzbedingt nicht möglich sein, dann sollten die unter Punkt 4 aufgeführten Maßnahmen zum Veranstaltungsmanagement, so möglich, eingehalten werden.

Für die Konsumation von Speisen und Getränken werden vor der Veranstaltung mit allen mitarbeitenden Personen Vereinbarungen getroffen, um das Infektionsrisiko zu minimieren. Es werden hier vier beispielhafte Varianten der Bewirtung vorgestellt. Auf die gemeinsame Verwendung von Geschirr, Besteck oder Krügen wird in jedem Fall verzichtet. Folgende Varianten sind denkbar:

1. Speisen und Getränke sind schon zu Beginn der Veranstaltung auf den zugewiesenen Plätzen bereitgestellt.
2. Speisen und Getränke werden vom Veranstalter und den mitarbeitenden Personen unter Verwendung eines Mund-Nasen-Schutzes serviert.
3. Ein Selbstbedienungsbereich ist eingerichtet, an dem sich die teilnehmenden Personen bedienen. Alle Getränke sind vorab in Gläser eingeschwenkt oder es werden Flaschen in kleine Gebinden ausgegeben. Speisen sind einzeln verpackt und zur Abholung bereit. Ein Berühren von Speisen die nicht ausgewählt werden ist nicht möglich.
4. Ausgabe von Getränken und Speisen mittels Hilfsmittel (Zange) unter Verwendung von Mund-Nasen-Schutz und Einweghandschuhen durch die mitarbeitenden Personen.

3. (Haus-)Sammlungen:

Da viele, vor allem ältere Menschen in der derzeitigen Situation einen Kirchenbesuch voraussichtlich vermeiden werden, ist, wo möglich, eine Haussammlung eine gute Möglichkeit, um dennoch alle Mitglieder der Pfarrgemeinde über die Aktion Familienfasttag 2021 zu informieren und ihnen die Möglichkeit zu Spenden zu geben. Hier bieten sich Sammelsäckchen

oder Spendenwürfel an, die man kontaktlos in den Briefkasten einwerfen und zu einem vereinbarten Zeitpunkt mit minimalem Kontakt oder sogar kontaktlos abholen kann.

Für persönliche Kontakte beim Austeilen bzw. Abholen der Spende sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden:

- Bitte immer mit Mund/Nasenschutz unterwegs sein. Eventuell auch Handschuhe bei Übernahme von Spenden.
- Desinfektionsmittel und/oder Desinfektionstücher mitführen und in gewissen Abständen Hände und Materialien desinfizieren.
- Geschlossene Räume (auch Gänge & Stiegen) nur mit Mund/ Nasenschutz betreten, soweit wie möglich eher im Freien oder im Gang bleiben.
- Abstandsregel von mindestens 1 Meter und Hygieneregeln beachten
- Nach dem Anläuten bitte ein paar Schritte zurückgehen, um Begegnungen im Türrahmen zu vermeiden.
- Eine Idee der Sternsinger*innen: manche Pfarren basteln „Spendenkescher“ oder verwenden Kescher vom Fischen bzw. Apfelpflücker.
- Für das Ausfüllen der Spendenbestätigungen bitte die Spender*innen einen eigenen Kugelschreiber verwenden lassen oder den mitgeführten zwischendurch desinfizieren.
- Bei Risikogruppen die Vorsichtsmaßnahmen bitte ganz besonders beachten.

4. Bildungsveranstaltungen

Bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen ist für die sichere Durchführung etwas Planung nötig. Folgende Maßnahmen sollten unbedingt beachtet werden, wo Kooperation der Besucher*innen erforderlich ist, teilt man das am besten mit gut sichtbaren Schildern mit.

- Auf den Gängen und zum zugewiesenen Platz wird ein Mund-Nasen-Schutz getragen.
- Mit Hilfe von Hygienemaßnahmen-Hinweisschildern wird auf die empfohlenen Maßnahmen aufmerksam gemacht.
- Flächen oder Gegenständen (z.B. Türgriffe, Tischoberflächen, ...), die wiederholt berührt werden, werden vor der Veranstaltung und nach jeder Pause gereinigt und desinfiziert.
- Die Veranstaltungsräume werden regelmäßig quergelüftet.
- Beim Eingang werden gut sichtbar Händedesinfektionsmittelspender aufgestellt.

Steuerung der Menschenströme:

- Nach Möglichkeit und Größe der Räume werden Ein- und Ausgänge festgelegt und beschildert. Ein Einbahnsystem wird dadurch festgelegt. Ist dies nicht möglich, wird auf einen Abstand von 1 Meter zu den haushaltsfremden Personen geachtet.
- Ein Willkommensdienst nimmt die eintreffenden Personen in Empfang, informiert über die Hinweise zum Einhalten der Maßnahmen und die Registrierung zwecks Kontaktpersonennachverfolgung und teilt ihnen einen Sitzplatz zu (z.B. Nummerierung).
- Die Sitzplätze sind vorbereitet mit einem Abstand von mindestens 1 Meter zum benachbarten Sitzplatz. Eine Aufstellung im Schachbrettmuster hat sich bewährt. Bei

vorgegebenen Sitzplätzen kann auch durch Markierungen jeder zweite Sitzplatz frei bleiben.

Kontaktpersonenmanagement:

- Die Besucher*innen werden über Erfassung und Verarbeitung der Kontaktdaten informiert – das entsprechende Informationsblatt unter Anhang 2 (Information gemäß Artikel 13 DSGVO (Covid-19-Kontaktpersonen-Nachverfolgung – „Contact-Tracing“) wird am Eingang ausgehängt.
- In einer Anwesenheitsliste tragen sich die Teilnehmenden, nachvollziehbar zu ihren Sitzplätzen, eigenverantwortlich mit Name, Telefonnummer und Emailadresse ein. Pro gemeinsamer Besucher*innengruppe (in einem Haushalt lebende Personen) muss nur eine Kontaktperson erfasst werden. Die dazugehörenden Sitzplätze werden notiert (z.B. Nr. 5-8: Familie Segensreich, Tel., Email). Es sind auch mehrere Listen für eine Veranstaltung zulässig, z.B. pro Sitzreihe eine bei entsprechende Größe der Gruppe.
- Die Veranstalter*innen legen vorab fest, wer für die Kontaktdatenerfassung zuständig ist.
- Eine zusätzliche Form der Nachverfolgbarkeit von Sitznachbarn ist die Möglichkeit eines Fotos der Teilnehmenden. Auch hierfür muss zuvor eine Information erfolgen.
- Diese gesammelten Daten werden in verschlossenen Kuverts aufbewahrt (im Safe des Pfarrhauses oder im Sekretariat des Pfarramtes) für die Dauer von 28 Tagen aufbewahrt und anschließend geschreddert, sodass die Vertraulichkeit der Daten jederzeit gewahrt bleibt.

Regelung zur Nutzung sanitärer Einrichtungen

- Den teilnehmenden Personen steht die Möglichkeit der Nutzung von sanitären Einrichtungen jederzeit zur Verfügung. Neben Seifen- und Handtuchspendern sind auch Desinfektionsmittel vorhanden.
- Für die Reinigung gelten die unter Pkt. 2 beschriebenen Maßnahmen.
- Zur Vermeidung von Staubildung werden Hinweise auf das Abstandhalten angebracht und ggf. eine Personenbeschränkung vorgenommen.

Anhang 1 - COVID 19 Präventionskonzept Checkliste

Pfarre: _____

Adresse: _____

Pfarrliche Gruppierung: _____

Name und Adresse der Ansprechperson (Covid-Beauftragte*r): _____

Kontaktmöglichkeit: Telefonnummer und Emailadresse: _____

Titel der Veranstaltung: _____

Ort der Veranstaltung: _____

Datum der Veranstaltung: _____

Dauer der Veranstaltung: von: _____ bis: _____

Veranstaltungen bis 50 Personen im Innenbereich:

Innenbereich: ja nein

Anzahl der erwarteten Personen: unter 50 Personen über 50 Personen

Name der COVID beauftragten Person: _____

Adresse und Tel Nr.: _____

Veranstaltungen über 50 Personen im Außenbereich:

Außenbereich: ja nein

Anzahl der erwarteten Personen: unter 100 Personen über 100 Personen

Name der COVID beauftragten Person: _____

Adresse und Tel Nr.: _____

Es gibt:

- zugewiesene und gekennzeichnete Sitzplätze
- vorhandenes Händedesinfektionsmittel
- vorhandenes Besucherstromleitsystem (Kennzeichnung von Ein- und Ausgang)
- Aushang der geltenden Regelungen zum Verhalten in den Räumlichkeiten
- Datenschutzkonformes System der Nachvollziehbarkeit von Kontakten (Liste der Teilnehmenden)

Verpflegung: ja nein

- Bewirtung am Platz durch die Veranstalter
- Selbstbedienung
- Andere Variante: _____

Gemäß der 2. COVID-19-Schutzmaßnahmenverordnung (gültig ab 7.12.2020) sind momentan Veranstaltungen jeder Größe untersagt.

Wenn Veranstaltungen wieder möglich sein werden (aktuelle Informationen sind auf der Homepage des Ministeriums für Gesundheit und Soziales (<https://www.sozialministerium.at/>) zu finden), muss beachtet werden, ab welcher Veranstaltungsgröße eine Bewilligung der Bezirksverwaltungsbehörde (üblicherweise 4 Wochen vor Beginn der Veranstaltung) mit Vorlage eines Präventionskonzeptes einzuholen ist.

Anhang 2 - Information gemäß Artikel 13 DSGVO (Covid-19-Kontaktpersonen-Nachverfolgung – „Contact-Tracing“)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Katholische Kirche in Österreich
Wollzeile 2
1010 Wien

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Büro des Datenschutzbeauftragten
Wollzeile 2
1010 Wien

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der in Österreich in Geltung stehenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen (EU-Datenschutzgrundverordnung, Datenschutzgesetz, ...) und stellen Ihnen diese Informationen gemäß Artikel 13 DSGVO zur Verfügung, um eine **faire** und **transparente Verarbeitung** Ihrer Daten zu gewährleisten:

Zweck der Datenverarbeitung:

rasche Kontaktpersonen-Nachverfolgung bei Covid-19-(Verdachts-)Fällen („Contact-Tracing“)

Rechtsgrundlage dafür ist:

- Ihre Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO

Wir verarbeiten nur jene personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen einer Veranstaltung oder eines Einrichtungs-Besuches freiwillig zur Verfügung stellen (Name, Kontaktmöglichkeit).

Eine **Übermittlung** der im jeweiligen Einzelfall relevanten Daten an Dritte erfolgt nur auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen an folgende Stelle(n):

- Gesundheitsbehörden gemäß § 5 Absatz 3 Epidemiegesetz und § 10 Absatz 2 DSG (Rechtsgrundlagen im Sinne des Artikels 9 Absatz 2 Buchstabe i DSGVO) auf Verlangen

Speicherdauer/Löschungsfrist: Wir löschen Ihre Daten nach maximal 28 Tagen.

Sie können diese **Einwilligung jederzeit formlos widerrufen** (Kontaktdaten siehe oben). Ihre Daten werden – sofern keine anderweitige Rechtsgrundlage für die entsprechende Verarbeitung vorliegt - gelöscht, wobei eine bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung rechtmäßig bleibt.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten an kein Drittland und an keine internationale Organisation.

Sie haben gemäß den in Österreich in Geltung stehenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen das Recht auf **Auskunft, Berichtigung, Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** hinsichtlich Ihrer von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, das **Recht auf Widerspruch** gegen die Verarbeitung sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit**, soweit die dafür vorgesehenen Voraussetzungen gegeben sind.

Die Katholische Kirche in Österreich verwendet **keine automatisierte Entscheidungsfindung** einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absätze 1 und 4 DSGVO.

Wir möchten Sie auf Ihr **Beschwerderecht** bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (Barichgasse 40-42, 1030 Wien) hinweisen.

Abschließend möchten wir festhalten, dass wir uns als Katholische Kirche in Österreich zur **Einhaltung eines hohen Datenschutzstandards** verpflichtet sehen. Sollten diesbezüglich Anfragen bestehen, stehen wir Ihnen gerne unter umseitig genannter Kontaktadresse für Informationen zur Verfügung.

Kontaktdatenerfassung im Zuge der Covid-19-Prävention

Im Zuge der Corona-Prävention bitten wir alle Besucher*innen dieser Veranstaltung (eine Person pro Haushalt ausreichend) zum Zwecke der Kontaktpersonennachverfolgung im Falle eines COVID-19-**Verdachts**, ihre Kontaktdaten zu hinterlegen.

Eine Übermittlung der Daten an die zuständige Gesundheitsbehörde (Bezirksverwaltungsbehörde/Magistrat) erfolgt ausschließlich im bestätigten Verdachtsfall auf Grundlage von § 5 Absatz 3 Epidemiegesetz und § 10 Absatz 2 DSGVO.

Die Erfassung der Daten erfolgt freiwillig und ist für die Teilnahme an der Veranstaltung nicht relevant. Nähere Informationen zum Thema Datenschutz finden sie unter:

www.teilen.at/datenschutz

Vor- und Zuname _____

Telefon (Mobil) _____

E-Mail (falls vorhanden) _____

Vor- und Zuname _____

Telefon (Mobil) _____

E-Mail (falls vorhanden) _____

Vor- und Zuname _____

Telefon (Mobil) _____

E-Mail (falls vorhanden) _____

Vor- und Zuname _____

Telefon (Mobil) _____

E-Mail (falls vorhanden) _____

Vor- und Zuname _____

Telefon (Mobil) _____

E-Mail (falls vorhanden) _____